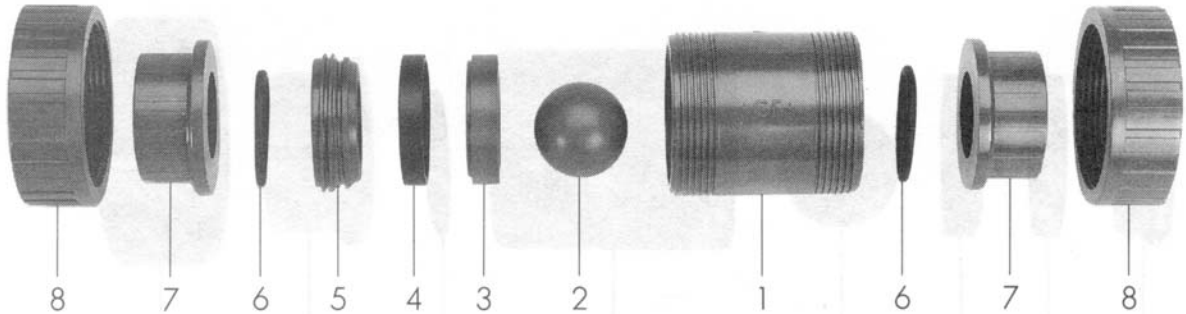


HINWEISE für die WARTUNG



Montage

Kugel (2) ins Gehäuse (1) legen. Stütz- (3) und Dichtring (4) in das Gehäuse (1) schieben. Die Rundung am Innendurchmesser des Dichtringes (4) muß zur Kugel (2) zu liegen kommen.

Konus des Einschraubringes (5) leicht einfetten*. Einschraubring (5) in das Gehäuse (1) einschrauben bis zum spürbaren Widerstand. Dann um ca. 90° weiterdrehen (**Achtung: Linksgewinde**). Als Schlüssel dient z.B. ein Doppelhebel vom Kugelhahn Type 346 der gleichen Dimension oder ein entsprechendes Blechstück.

Bundbuchsendichtung (6) in die Nut des Einschraubringes (5) und des Gehäuses (1) legen.

Bundbuchse (7) mit der Überwurfmutter (8) beidseits auf das Gehäuse (1) aufschrauben und anziehen.

* Für Dichtringe aus EPDM darf nur Fett auf Silikon- oder Polyglykolbasis verwendet werden. Speziell Vaseline oder Mineralöle sind nicht zu verwenden.

Quellenangabe: Handbuch "Kunststoff-Rohrleitungssysteme" Ausgabe 1994,
Georg Fischer GmbH, Daimlerstr. 6, 73095 Albertshausen

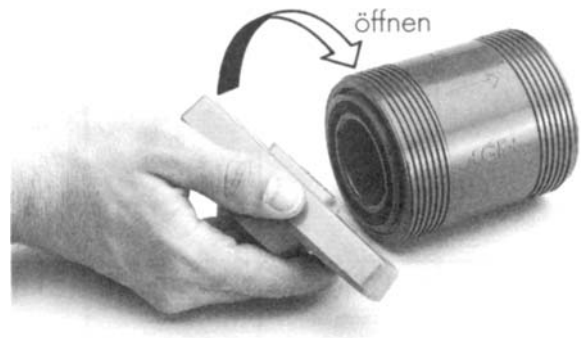
Poppenhausen, den 25.07.94

Demontage

Achtung: Demontage nicht unter Betriebsdruck. Rohrleitungen entleeren.

Überwurfmutter (8) lösen und das Rückschlagventil radial aus der Rohrleitung nehmen. Achtung auf die O-Ringe (6) [Gefahr des Verlierens]. Einschraubring (5) lösen und herausdrehen (Linksgewinde).

Stütz- (3) mit Dichtring (4) und Kugel (2) aus dem Gehäuse (1) stoßen.



Empfehlung:

Bei Demontage der Armatur empfehlen wir aus Sicherheitsgründen, die O-Ringe oder Flachdichtungen auszutauschen.

Alexander Schleicher
GmbH & Co.

i. A.

(Lutz-W. Juntow)